Industrieelektriker - Fachrichtung Geräte und Systeme (m/w)

AUF EINEN BLICK

Beginn	26.08.2025
Dauer	18 Monate inklusive 3 Monate betriebliches Praktikum
Ort	Regenstauf - Campus
Abschluss	IHK-Abschluss
Ausbildungsart	Rehabilitation, Umschulung
Förderfähig	Förderung mit Bildungsgutschein nach AZAV
Aufnahme voraussetzungen	

Aufgaben und Tätigkeitsspektrum

Industrieelektriker für Geräte und Systeme befassen sich mit der Montage, Inbetriebnahme, Wartung, Prüfung und Reparatur elektronischer Komponenten und Systeme. Zu ihren Aufgaben zählen vor allem das Montieren von Bauteilen und Baugruppen, Leiterplattenbestückung sowie Dokumentation und Protokollierung technischer Daten. Sie sind zudem ausgebildete Elektrofachkräfte im Sinne der Unfallverhütungsvorschriften und nach der DIN VDE 1000 Teil 10 befugt, vorgeschriebene Funktions- und Sicherheitsprüfungen an elektrischen Geräten durchzuführen.

Beschäftigungsmöglichkeiten

Industrieelektriker für Geräte und Systeme arbeiten vorwiegend in mittleren bis großen Industriebetrieben der Elektroindustrie, Informations- und Kommunikationstechnologie. Generell handelt es sich um Branchen mit Wachstumspotenzial, die einen hohen Bedarf an qualifizierten Fachkräften aufweisen. Neben der Fertigung in der Industrie kommen auch Tätigkeiten in Entwicklungsabteilungen, in der Geräteprüfung und -reparatur oder in der Qualitätssicherung infrage.

Belastungen und Anforderungen

Der nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) anerkannte Ausbildungsberuf des Industrieelektrikers der Fachrichtung Geräte und Systeme bietet sich insbesondere für technisch-handwerklich interessierte Teilnehmer an. Im Vordergrund stehen praxisorientierte Ausbildungsinhalte. Reine Fachtheorie bleibt auf ein Mindestmaß beschränkt. Dennoch werden ein abstrakt-logisches Denkvermögen und ein solides Verständnis für technische Zusammenhänge vorausgesetzt. Auf mathematischem Gebiet sollte eine mittlere Begabung (auf das Hauptschulniveau bezogen) vorliegen. Besonderer Wert wird auf eine sorgfältige Arbeitsweise gelegt. Die körperlichen Anforderungen sind als eher gering einzustufen. In der Regel arbeiten Industrieelektriker für Geräte und Systeme in wechselnden Arbeitshaltungen ohne einseitige Belastung.

Ausbildungsinhalte

Die vermittelten Kenntnisse umfassen eine profunde Basisqualifikation in Elektrotechnik und elektrotechnischen Verfahren. Die Energieversorgung für Geräte und Systeme sowie Grundlagen der Fehleranalyse stellen weitere Schwerpunkte dar. Das systematische Eingrenzen, Erkennen und Korrigieren von Fehlern oder Störungen wird in der fachpraktischen Unterweisung intensiv eingeübt. Dabei wird auch das Erstellen von Mess- und Prüfprotokollen erlernt. Ähnliches gilt für den Zusammenbau von Einzelkomponenten bis hin zur Geräteendmontage und das Planen, Erstellen und Bestücken von Leiterplatten.

Industrieelektriker - Fachrichtung Geräte und Systeme (m/w)

TERMINE & STANDORTE

Termine für Standort Regenstauf - Campus

Vollzeit

Beginn	Ende	Kursnummer
26.08.2025	02.02.2027	IEL-202508

Unterricht	Unterrichtszeiten
Vollzeit	